



Klasse: _____ Kind: _____ Datum: _____

Finde den Fehler

In diesem Text haben sich manchmal Fehler eingeschlichen. Kreuze falsche Wörter an.

Leni und der Käseschatz

„Puh, ist das heute ein heiler Tag!“, sagte Leni die Leseratte. Die Sonne schien so grell wie nein, das Eis tropfte so schnell von der Waffel, sodass man mit dem Essen kaum hinterherkam und auch das Freibad brachte keine Abkühlung. „An solchen Tagen muss man einfach an den Stand fahren!“ sagte Billy der Bücherwurm. Gesagt, getan. Beide packten ihre Sachen und fuhren mit dem Fahrrad aus Wasser. Der Strand war sehr viel und nur mit Mühe und Not konnten sie noch einen Platz finden. Nun kommt sie nichts mehr aufhalten. Die Beiden nahmen sich an die Wand und liefen voller Vorfreude ins Wasser. Plötzlich berührte Linie etwas Hartes mit ihrem Fuß. Leni strampelte wie wild im Wasser und lief Billy zur Hilfe. „Ganz ruhig Leni. Das war nun eine Flasche“, rief er belustigt. „Eine Flasche?“ fragte Leni. „Schau, da ist ein Brief drei. Machen wie sie schnell auf!“ erwiderte Billy. Leni öffnete dein Flasche und zog das Blatt Papier raus. „Das seit eine Schatzkarte Billy. Lass uns den Satz suchen!“ rief sie begeistert. Leni und Billy schauten sich die Karte genau an und gingen Schritt für Schritt den abgebildeten Wiege nach. Die Sonne wurde immer stärker und jeder Schrift wurde schwerer. Als sie dein Hoffnung fast aufgegeben hatten, blitze aus dem Sand ein braunes Holzstück hervor. Die Schatztruhe schön jetzt in greifbarer Nähe. Leni und Billy nahmen all ihre Kräfte zusammen und rannten so schnell sie kommt. Und tatsächlich, sie schaufelten wie wild den Wand weg und hielten anschließend eine große braune Schatztruhe in der Hand. Leni wollte die Truhe gerade öffnen, da hörte sie die Stimme ihrer Butter: „Leniiii!!! Du musst aufstehen, sonst kommst du zu spät zur Schuhei!“ Es war alles nur ein Baum.